



MANCHMAL IST STILLE DER LAUTESTE PROTEST

Am 08. April, 16:00 Uhr
im "Weltspiegel" Cottbus
Rudolf-Breitscheid-Straße 78

Film und anschließende Diskussion
mit dem **Hauptdarsteller Leonard Scheicher**, einem
der **damaligen Schüler Karsten Köhler** und
dem **ehem. politischen Häftling Roland Brauckmann**
(In Kooperation mit dem Menschenrechtszentrum Cottbus e.V.)

**DAS SCHWEIGENDE
KLASSENZIMMER**

REGISSEUR VON
»DER STAAT GEGEN FRITZ BAUER«

AB 1. MÄRZ IM KINO

STUDIOCANAL

akzent

akzent

zero one

film

WUNDER

WERK

medienboard

FFB Bayern

FFB Bayern

FFB Bayern

FFB Bayern

FFB Bayern

FFB Bayern

FFB Bayern

FFB Bayern

**68^{te} Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Berlinale Special**

Prädikat
besonders
wertvoll
FSK

INHALT

1956: Bei einem Kinobesuch in Westberlin sehen die Abiturienten Theo und Kurt in der Wochenschau dramatische Bilder vom Aufstand der Ungarn in Budapest. Zurück in Stalinstadt entsteht spontan die Idee im Unterricht eine solidarische Schweigeminute für die Opfer des Aufstands abzuhalten. Diese Geste zieht jedoch viel weitere Kreise als erwartet: Während ihr Rektor zwar zunächst versucht, das Ganze als Jugendläune abzutun, geraten die Schüler in die politischen Mühlen der noch jungen DDR. Der Volksbildungsminister verurteilt die Aktion als eindeutig konterrevolutionären Akt und verlangt von den Schülern innerhalb einer Woche den Rädelsführer zu benennen. Doch die Schüler halten zusammen und werden damit vor eine Entscheidung gestellt, die ihr Leben für immer verändert...

Die Buchvorlage zum Film



überall im Handel

»Ein spannendes Kapitel, über das nicht allzu viel bekannt ist – sehr zu empfehlen.«

DEUTSCHLANDFUNK

272 Seiten | € 12,00
ISBN 978-3-548-37759-9
Erscheint am: 09. Februar 2018



ÜBER DEN FILM

»DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER« erzählt ein zutiefst bewegendes Kapitel aus dem Tagebuch des Kalten Krieges – basierend auf den persönlichen Erlebnissen und der gleichnamigen Buchvorlage von Dietrich Garstka, einem der insgesamt 19 ehemaligen Schüler, die 1956 mit einer einfachen menschlichen Geste einen ganzen Staatsapparat gegen sich aufbrachten. Dem vielfach preisgekrönten Regisseur und Drehbuchautor Lars Kraume („Der Staat gegen Fritz Bauer“) ist es gelungen, in seinem neusten Film einen Cast aus höchst vielversprechenden Nachwuchskünstlern und herausragenden, etablierten Darstellern des deutschen Kinos zu versammeln. Der Film feierte seine Weltpremiere auf der Berlinale 2018.

Das sagen unsere Partner über den Film

»DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER« ist so nah dran an der historischen Situation wie für einen spannenden Spielfilm nur möglich. Junge Menschen geraten in die Mühlen eines Staates, der selbst noch in den Kinderschuhen steckt. Gegen eine solche Macht, der jedes Mittel der Lüge und Erpressung recht ist, steht die hoffnungsfrohe Botschaft des Films, sich nicht gegeneinander ausspielen zu lassen.“

 Gegen Vergessen
Für Demokratie e.V.

»DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER« ist ein herausragendes Beispiel wie politische Meinungsbildung funktioniert und zugleich ein filmisches Denkmal für die Schülerinnen und Schüler, die mutig und mit Zivilcourage für ihre demokratischen Rechte und Freiheiten eintraten, im Wissen um die repressiven Folgen, die ihnen in der kommunistischen Diktatur der DDR drohten.“

BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG 